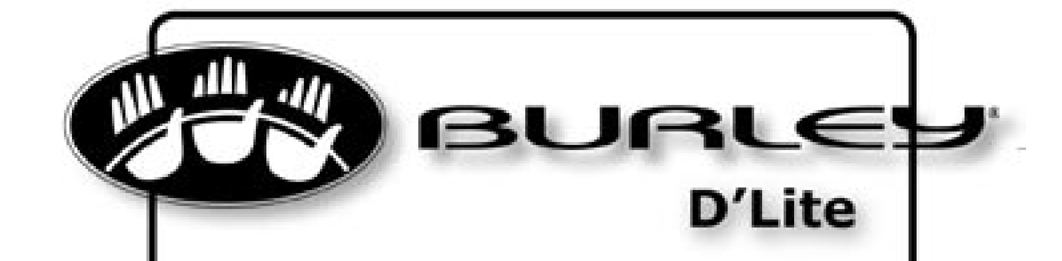




Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise

	Einführung	2
I	Montageteile und Werkzeuge	3
II	Reflektoren anbauen	3
III	Schnellspannhebel anbauen	4
IV	Räder anbauen	5
V	Burley d'Lite auf- und zusammenklappen	6
VI	Gurtsystem	11
VII	Sitzpolster, Schultergurtpolster, Verstellbare Rückenlehne, Helmtasche, Sitzteiler	13
VIII	Endgültiger Zusammenbau	15
IX	Burley d'Lite an Fahrrad anhängen	17
X	Wartung und Pflege	18
XI	Sicherheitshinweise	19
XII	Sicherheits-Checklisten	25
XIII	Teileliste und Abbildung	26
	Garantie	28

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben einen Anhänger von Burley® erworben, einen der weltweit zur Spitzenklasse zählenden Fahrradanhänger. Wir haben uns größte Mühe gegeben, ein Produkt von höchster Qualität und bewährter Konstruktion herzustellen, welches Ihnen viele Jahre lang Freude bereiten wird.

! WICHTIG !

Einige der Funktionen des Anhängers sowie die Sicherheitshinweise bedürfen Ihrer besonderen Aufmerksamkeit. Deshalb empfehlen wir Ihnen dringend, vor dem Gebrauch des Anhängers diese Anleitung vollständig durchzulesen. Für Fragen steht Ihnen Ihr Burley-Händler gerne zur Verfügung.

Einführung

Ihr Burley d'Lite wurde im Werk zum größten Teil vormontiert. Der endgültige Zusammenbau wird in dieser Anleitung Schritt für Schritt beschrieben:
- Schnellspannhebel anbauen
- Reflektoren anbauen
- Räder anbauen
- Anhänger auseinander klappen
- Sicherheitswimpel und Verdeck anbauen

Sobald Sie die Sicherheitshinweise gelesen haben, kann es losgehen. Bevor Sie den Anhänger benutzen, müssen Sie sich mit dem Gurtsystem und der Anhängerkupplung vertraut machen. Klappen Sie den Anhänger einige Male auseinander und zusammen, dies gelingt Ihnen mit etwas Übung in weniger als einer Minute und ganz ohne Werkzeug. Stellen Sie sicher, dass Anhängerräder und Anhängerkupplung sicher befestigt sind. Wir möchten Sie nochmals auffordern, vor dem ersten Gebrauch des Anhängers dieses Handbuch vollständig durchzulesen und auch später bei Bedarf darauf zurückzugreifen.

HINWEIS: Richtungsangaben verstehen sich in Fahrtrichtung gesehen.

Verleih oder Verkauf des Anhängers

Wenn Sie den Anhänger verleihen oder verkaufen, geben Sie dem neuen Besitzer bitte auch dieses Handbuch mit. Auch der neue Besitzer muss vor der ersten Benutzung das Handbuch gründlich durchlesen, besonders die Abschnitte „XI Sicherheitshinweise“ und „XII Sicherheits-Checklisten“. Es ist äußerst wichtig, dass alle Benutzer über die Besonderheiten des Fahrens mit Anhänger informiert sind. Das Anbauen der Räder, Auf- und Zusammenklappen sowie die Anwendung von Gurtsystem, Sicherheitswimpel, Verdeck und Anhängerkupplung muss genau bekannt sein. Stellen Sie stets sicher, dass Erwachsene und Kinder durch Helme geschützt sind. Überlassen Sie niemals anderen Personen den Anhänger, wenn er sich nicht in einwandfreiem Zustand befindet.

I Montageteile und Werkzeuge

! WICHTIG !

Bitte prüfen Sie, ob Sie alle nachfolgend aufgelisteten Teile erhalten haben. Falls Teile fehlen sollten, beginnen Sie nicht mit dem Zusammenbau, sondern wenden Sie sich an Ihren Burley-Händler.

Montageteile im Beutel

Reflektoren
(2) Reflektor vorn, weiß
(2) Reflektor hinten, rot
(4) Selbsttreibende Schrauben für Reflektor
Schnellspannhebel:
(2) Schnellspannhebel

Werkzeuge

8-mm-Schraubenschlüssel oder "Engländer"
Kleiner Schraubendreher mit flacher Klinge

Batterieleuchte

Eine separate Anleitung für die Batterieleuchte finden Sie in der Verpackung der Leuchte.

Umschlag

Anhänger-Checkliste
Garantiekarte
Burley d'Lite-Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise

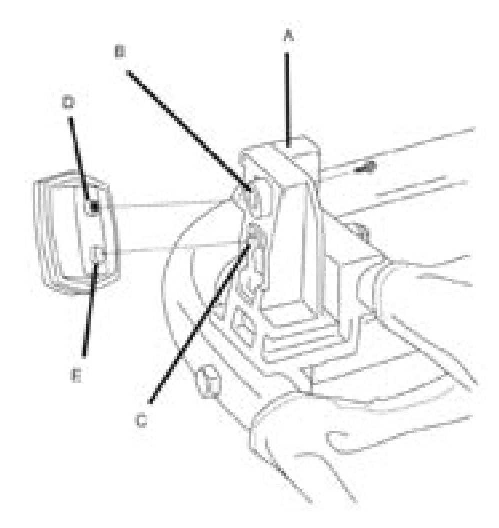
! VORSICHT !

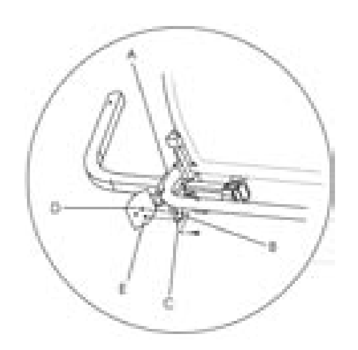
Die Schraubverbindungen am Burley-Anhänger haben Zoll-Gewinde! Keinesfalls metrische und Zoll-Gewinde verwechseln und gewaltsam verschrauben – dies kann zum Lösen von Bauteilen und dadurch zu Unfällen führen.

II Reflektoren anbauen

Reflektoren hinten

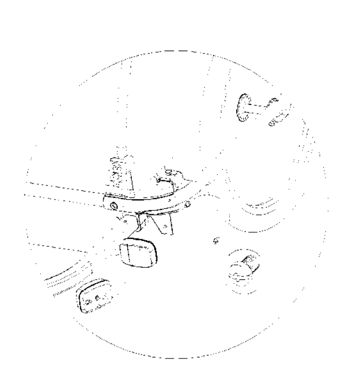
1. Die hinteren Reflektoren werden bei eingeklappten Seitenteilen an den schwarzen Kunststoff-Scharnieren (A) auf den hintere Ecken des Anhängers angebaut.
2. Oben im Scharnier befinden sich eine Schraubenbohrung (B) und eine Ausrichtvertiefung (C) für den Reflektor. In jedem Reflektor befinden sich eine Schraubenbohrung (D) und ein Ausrichtzapfen (E).
3. Schrauben Sie einen roten Reflektor wie unten abgebildet an das Scharnier. Setzen Sie dabei die Schraubenbohrung des Reflektors auf die Schraubenbohrung des Scharniers (B) und den Ausrichtzapfen (E) in die Ausrichtvertiefung (C).
4. Wiederholen Sie den Vorgang mit dem zweiten roten Reflektor auf der anderen Seite.





Reflektoren vorn

1. Die vorderen Reflektoren werden am vorderen Deichselhalter (A) angebaut, der über eine Schraubenbohrung (B) und einen Ausrichtzapfen (E) verfügt.
2. Setzen Sie den Reflektor auf den Deichselhalter. Die Bohrung der Deichselschraube (B) muss dabei mit der Schraubenbohrung des Reflektors (D) und dem Ausrichtzapfen (E) mit der Deichselausrichtführung (C) auf einer Linie liegen.
3. Stecken Sie die Schraube durch die Schraubenbohrung (B) hinten im Deichselhalter und dann durch die Bohrung im Reflektor (D). Ziehen Sie die Schraube an, aber überdrehen Sie sie nicht.
4. Wiederholen Sie den Vorgang mit dem zweiten Reflektor auf der anderen Seite.

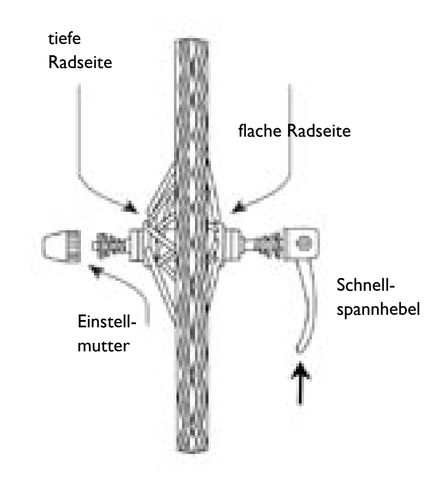


Montage der D`lite Frontleuchte

1. Entfernen Sie die Kreuzkopfschraube und den Halteclip von der Hinterseite des weißes Lichtes (falls hier ein Licht montiert ist)
2. Die gezeigte Position wurde so konstruiert, dass dieses Licht auch als Reflektor fungieren kann.

III Schnellspannhebel anbauen

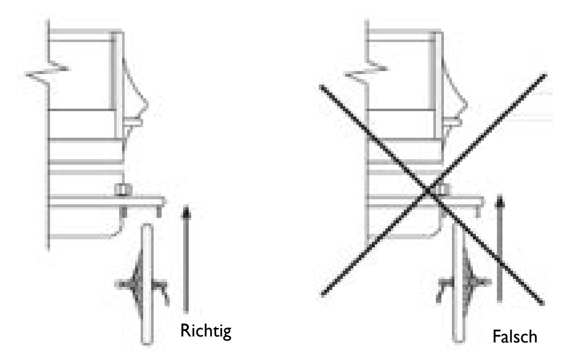
Im Beutel finden Sie zwei Schnellspannhebel. Bauen Sie diese an die Hohlachsen der Räder an. Stellen Sie dabei sicher, dass Sie die Federn auf beiden Seiten wie abgebildet aufsetzen und dann den Schnellspannhebel auf der flachen Radseite und die Einstellmutter auf der tief eingezogenen Radseite anbauen.



Der Schnellspannhebel muss sich auf der flachen Radseite befinden, die Mutter auf der tief eingezogenen Radseite. Bei korrektem Anbau der Räder weist der Schnellspannhebel nach außen.

IV Räder anbauen

Füllen Sie die Reifen mit einem Druck von 2.0 bis 2.4 bar. Kippen Sie dann den Anhänger auf die Rückseite. Schützen Sie den Anhänger ggf. durch eine Unterlage vor Verschmutzung. Setzen Sie die Räder mit geöffneten Schnellspannhebeln in die Achsaufnahmen, stellen Sie dabei sicher, dass die Radachsen im vollständig Anschlag in den Achsaufnahmen sitzen.

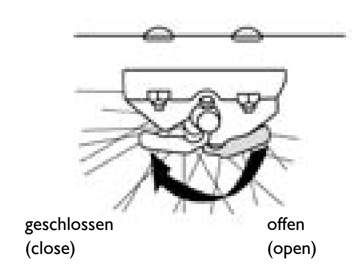


! WICHTIG !

Die Räder sind asymmetrisch konstruiert und müssen so eingebaut werden, dass die Reifen am äußeren Rahmen und nicht am Seitenteil laufen. Aus dem Rahmen herausstehende Schrauben sollen den falschen Anbau der Räder verhindern. Die asymmetrischen Räder sind ein besonderes Merkmal von Burley: Sie verbreitern die Spur und sorgen dadurch für mehr Fahrstabilität.

Wenn die Räder korrekt in den Achsaufnahmen sitzen, drehen Sie die Schnellspannhebel so, dass sie sich in Fahrtrichtung nach vorn und hinten klappen lassen. Die geöffnete (open) und geschlossene (close) Stellung ist jeweils markiert. Zum Befestigen des rechten Rads schwenken Sie den Schnellspannhebel aus der geöffneten Stellung vorn in die geschlossene Stellung hinten. Zum Befestigen des linken Rads schwenken Sie den Schnellspannhebel aus der geöffneten Stellung hinten in die geschlossene Stellung vorn. Stellen Sie die Hebelspannung mit den Rändelmuttern ein.

Die Spannung ist korrekt, wenn bei um 90° geschwenktem Hebel, d. h. der Hebel steht im rechten Winkel vom Hänger ab, Widerstand spürbar wird. Wenn Sie sich beim Gebrauch der



Die Schnellspannhebel werden vor- und zurück geschwenkt, der Hebel befindet sich unterhalb der Achse. Die Abbildung zeigt den linken Hebel in geschlossener Stellung.

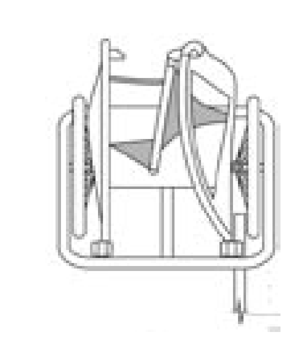
! VORSICHT !

Stellen Sie sicher, dass die Räder sicher befestigt sind und fest in den Achsaufnahmen sitzen. Nicht korrekt befestigte Räder können sich lösen und zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

! VORSICHT !

Verwenden Sie ausschließlich die mit dem Burley Encore mitgelieferten asymmetrischen Räder der Größe 20 x 1.75. Der Reifendruck darf 2. 4 bar nicht überschreiten, andernfalls kann der Anhänger kippen, was zu Unfällen und schweren Verletzungen führen kann.

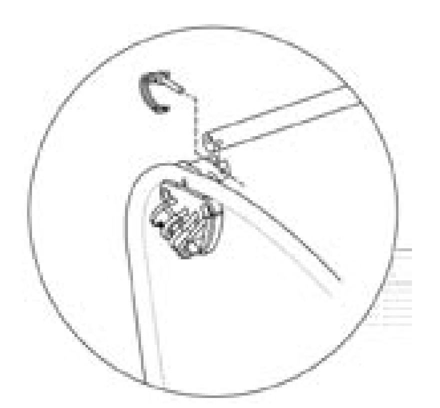
V Burley d'Lite auf- und zusammenklappen

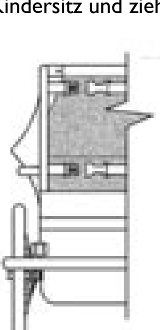


Ihr Burley d'Lite besteht aus einem leichten Aluminiumrahmen mit Überrollschutz und einer auffälligen Bespannung aus Polyestergewebe. Das Auf- und Zusammenklappen ist einfach und geschieht wie folgt:

Seitenteile hochklappen

Kippen Sie den Anhänger wieder nach vorn und klappen Sie die zwei Seitenteile nach oben. Das Überrollschutzrohr ist an das linke Seitenteil geklappt. Klappen Sie das Rohr nach oben und befestigen Sie es in der Aufnahme oben am rechten Seitenteil. Sichern Sie das Überrollschutzrohr, indem Sie den Stift durch die Bohrung in der Aufnahme stecken, siehe Abb. Befestigen Sie die Gurtschlösser hinten am Kindersitz und ziehen Sie die Gurte stramm.





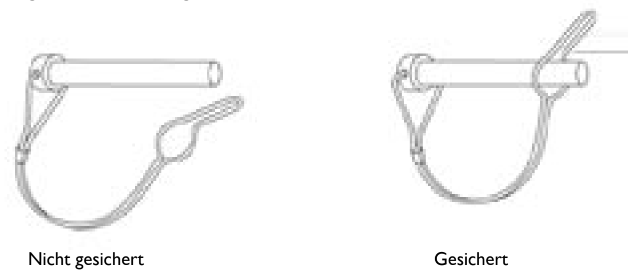
! WICHTIG !

Die oberen und unteren Gurtschlösser hinter dem Sitz müssen während der Benutzung des Anhängers stets geschlossen sein.

Deichsel und Kupplung

Die Deichsel verbindet Anhänger und Anhängerkupplung mit dem Fahrrad. Sie kann zur Aufbewahrung abgenommen oder zur Verwendung mit dem Laufsatz 'Stroller Kit' verstellt werden.

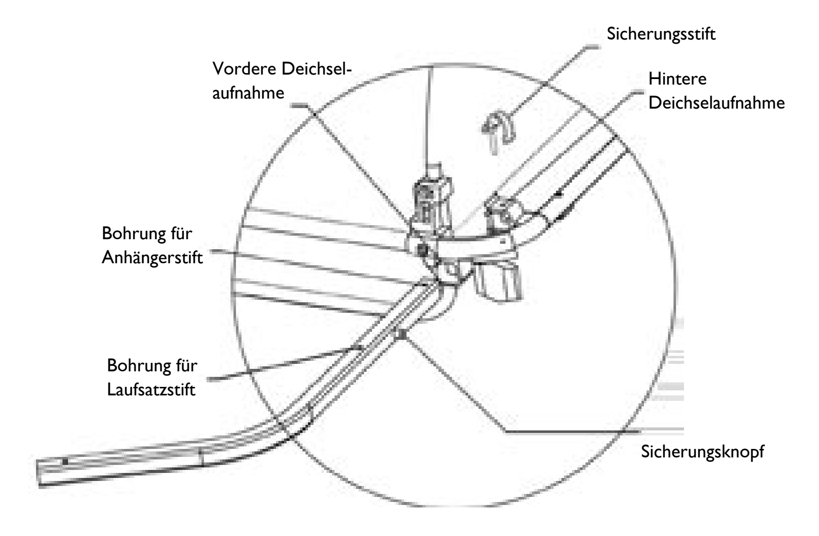
Kippen Sie den Anhänger wieder auf die Rückseite. Schützen Sie den Anhänger ggf. durch eine Unterlage vor Verschmutzung. Schieben Sie die Deichsel durch die vorderen und hinteren Deichselaufnahmen wie unten gezeigt. Drücken Sie den Sicherungsknopf, damit Sie die Deichsel an der vorderen Aufnahme vorbei schieben können. Der Sicherungsknopf springt dann wieder zurück, sobald er sich vollständig hinter der vorderen Aufnahme befindet. Sichern Sie die Deichsel mit dem Sicherungsstift und verriegeln Sie diesen mit der Federklammer.



Nicht gesichert Gesichert

Anhänger benutzen

Bei der Verwendung als Anhänger richten Sie die hinterste Bohrung der Deichsel an der Bohrung der hinteren Deichselaufnahme aus. Stecken Sie den Stift durch beide Bohrungen. Schwenken Sie nun die Federklammer des Stifts um die Deichsel, bis sie unter der Deichselaufnahme einrastet. Stellen Sie stets sicher, dass die Deichsel richtig angebaut ist, bevor Sie den Anhänger benutzen.

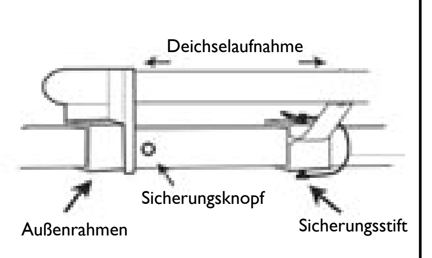


! WICHTIG !

Stellen Sie vor jeder Benutzung des Anhängers sicher, dass die Deichsel richtig angebaut ist. Andernfalls kann sich die Deichsel lösen und Unfälle mit schweren Verletzungen verursachen.

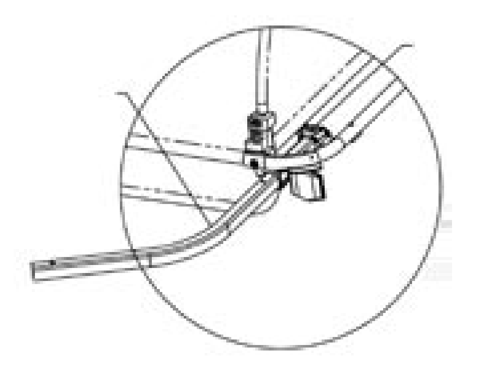
! VORSICHT !

Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsstift richtig verriegelt ist, bevor Sie den Anhänger benutzen. Andernfalls kann sich der Anhänger vom Fahrrad lösen, was zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen kann. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Sicherungsknopf korrekt in seiner Bohrung sitzt.
Die hintere Bohrung ist für den Anhängerbetrieb vorgesehen, die vordere für den Betrieb mit dem Laufsatz.



Laufsatz (mit optionalem Walk n' Roller™-Satz)

Ihr Burley d'Lite ist vorbereitet für die Verwendung mit dem Laufsatz „Walk n' Roller“, der bei Ihrem Burley-Händler erhältlich ist. Um den Anhänger als Kinderwagen bei einem Ausflug zu Fuß zu benutzen, schieben Sie die Deichsel nach hinten, bis die Laufsatzbohrung in der Deichsel mit der Bohrung in der hinteren Deichselaufnahme fluchtet. Drücken Sie den Sicherungsknopf ein zweites Mal, damit sich die Deichsel hinter die hintere Deichselaufnahme schieben lässt. Stellen Sie sicher, dass der Stift durch die hintere Deichselaufnahme und Deichsel gesteckt ist und sichern Sie ihn mit der Sicherungsfeder. Das Vorderrad des Laufsatzes befindet sich nun näher am Anhänger, was die Handhabung erleichtert.

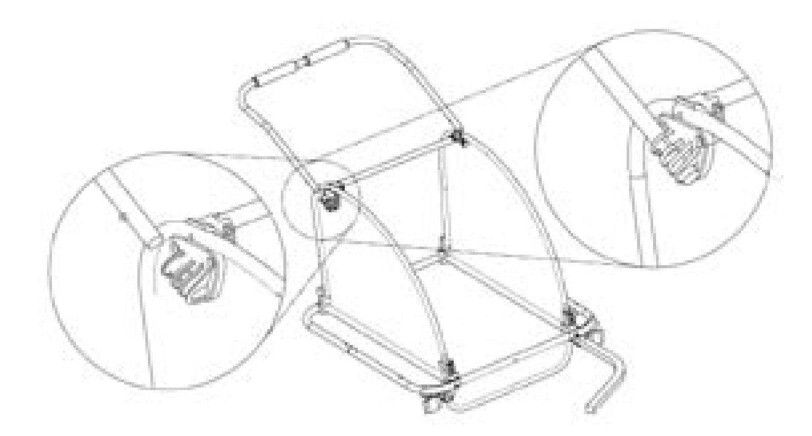


HINWEIS: Hängen Sie NIEMALS den Anhänger an das Fahrrad, während sich die Deichsel in der Stellung für den Betrieb mit dem Laufsatz befindet. Das Hinterrad des Fahrrades hat dann keinen ausreichenden Freiraum.

Schiebebügel

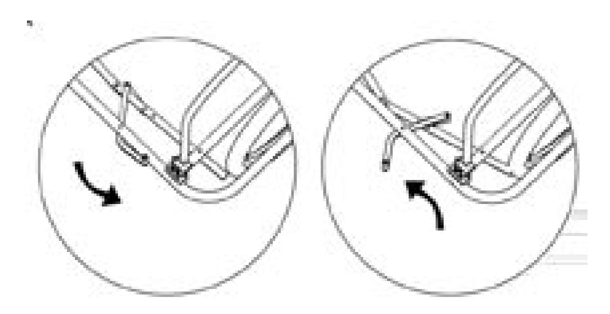
Ihr Burley d'Lite wird mit einem in zwei Stellungen anbaubaren Schiebebügel geliefert, der das Bewegen des Anhängers erleichtert, wenn dieser nicht am Fahrrad angehängt ist. Der Bügel ist außerdem für den optionalen Burley Jogger Kit™oder den Walk'n Roller™-Laufsatz erforderlich. Diese Umbausätze zum Schieben des Anhängers beim Laufen erhalten Sie bei Ihrem Fahrradfachhändler.

Der Bügel ist einfach anzubauen. Drücken Sie einfach auf die Druckknöpfe auf beiden Seiten des Bügels und schieben Sie ihn in die entsprechenden Aufnahmen (siehe Abbildung). Sie können den Bügel in einer hohen und einer niedrigen Stellung befestigen. Zum Verstellen drehen Sie den Griff einfach herum und befestigen ihn wieder wie oben beschrieben.



Feststellbremse

Die vormontierte Feststellbremse sichert Ihren Burley d'Lite gegen Wegrollen beim Abstellen des Fahrrads oder während der Benutzung mit dem Burley Jogger Kit™ oder dem Walk'n Roller™-Laufsatz.



Zum Lösen der Bremse den Hebel nach rechts schwenken

Zum Betätigen der Bremse den Hebel nach links schwenken

Sicherheitswimpel anbauen

Schieben Sie die Wimpelstange durch die 12 mm breite obere Gewebelasche links außen am Anhänger in die Gewebetasche unten (siehe Abb.). **BENUTZEN SIE DEN ANHÄNGER NIEMALS OHNE SICHERHEITSWIMPEL!**

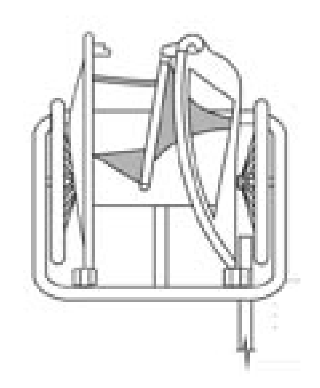




Burley d'Lite zusammenklappen

Das Zusammenklappen des Burley d'Lite geschieht umgekehrt wie das Aufklappen. Machen Sie sich mit dem zuvor beschriebenen Aufklappen des Anhängers vertraut. So klappen Sie den Anhänger zusammen:

1. Sicherheitswimpel und Schiebebügel entfernen.
2. Sicherungsstift aus Überrollschutzrohr ziehen und die zwei Gurtschlösser hinten am Kindersitz lösen. Überrollschutzrohr gegen das linke Seitenteil klappen. Linkes Seitenteil, dann rechtes Seitenteil umklappen.
3. Räder abbauen und zusammen mit dem Schiebebügel an einem sicheren Ort aufbewahren.
4. Sicherungsstift aus der hinteren Deichselaufnahme ziehen.
5. Sicherungsknopf drücken und Deichsel aus den Aufnahmen ziehen.



Stecken Sie die Sicherungsstifte wieder in ihre Bohrungen, damit sie nicht verloren gehen.

Sie können den Burley d'Lite nach Bedarf auch nur teilweise zusammenklappen. Sie können z. B. nur die Seitenteile umklappen oder die Deichsel abbauen, nur die Räder abbauen oder jede andere Kombination herstellen. Benutzen Sie niemals den Burley d'Lite in nur teilweise zusammengeklapptem Zustand.

VI Gurtsystem

! WICHTIG !

Der Anhänger ist nur für Kinder geeignet, die schon alt genug sind, um aufrecht zu sitzen und einen Helm zu tragen. Das Kind muss kräftig genug sein, um den Kopf während der Fahrt aufrecht halten zu können. Fragen Sie im Zweifel einen Arzt, ob das Kind schon alt genug ist, um im Anhänger zu fahren.

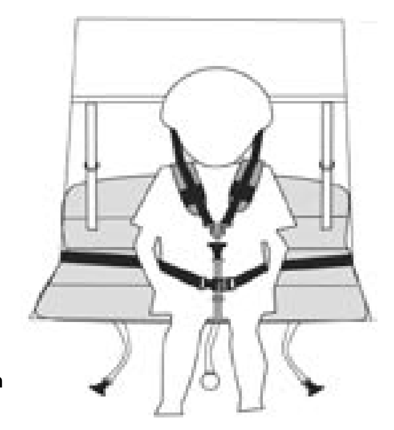
! VORSICHT !

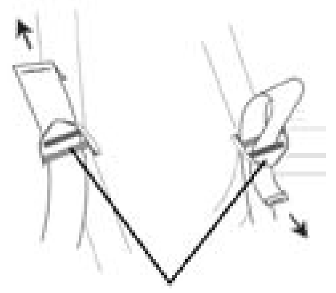
Damit das Gurtsystem korrekt funktioniert, muss das Schloss von Schrittgurt und Schultergurten auf der Brust des Kindes liegen. Wenn sich der Gurt oder das Gurtschloss im Halsbereich befindet, ist dies unbequem und kann schwere Verletzungen verursachen. Prüfen Sie regelmäßig die korrekte Sitzposition des Kindes.

Das Fünfpunkt-Gurtsystem von Burley sorgt für eine sichere und komfortable Sitzposition. Außerdem ermöglicht es die Nutzung des Anhängers mit einem oder zwei Kindern.

Ein Kind anschnallen

1. Lösen Sie den Mittelgurt (mit O-Ring).
2. Entfernen Sie beide Schultergurtsysteme von den Schultergurten (siehe Abschnitt VII). Lösen Sie ggf. das Gurtschloss. Bewahren Sie eines der Schultergurtsysteme an einem sicheren Ort auf. Lassen Sie die äußeren Schultergurte hängen. Lösen Sie bei diesem Schritt noch nicht die Gurte aus den Leiterschnallen.
3. Entfernen Sie die beiden inneren Schultergurte aus den Leiterschnallen.
4. Vertauschen Sie nun die Positionen der Schultergurte und führen Sie die Schultergurte in die Leiterschnallen ein (wie links gezeigt). Die flachen Teile der Gurtschlosszungen müssen zur Mitte weisen.
5. Bauen Sie ein Schultergurtsystem wie links gezeigt in der Mitte des Sitzes an. Weitere Hinweise zum Anbauen des Schultergurtsystems finden Sie in Abschnitt VII.
6. Setzen Sie das Kind in die Mitte des Sitzes.
7. Rasten Sie die Schultergurte im Gurtschloss ein. Stellen Sie sicher, dass das Gurtschloss so eingestellt ist, dass es auf dem Brustbein des Kindes liegt.
8. Stellen Sie sicher, dass das Schultergurtsystem so eingestellt ist, dass das Kind komfortabel sitzt und sich nicht zu weit nach vorn lehnen kann.
9. Legen Sie den Beckengurt an und ziehen Sie ihn straff.





Leiterschnalle

Zwei Kinder anschnallen

Zum Transport von zwei Kindern verwenden Sie beide Schultergurtsysteme und die beiden äußeren Schrittgurte.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gurtsystem für zwei Kinder so eingestellt ist, dass die beiden Gurtzungen der beiden Gurtschlösser jeweils zur Mitte der jeweiligen Sitzposition zeigen. Wenn Ihr Anhänger zuvor für die Benutzung mit nur einem Kind eingestellt war, führen Sie die im Abschnitt „Ein Kind anschnallen" beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch.

2. Befestigen Sie den mittleren Haltegurt mit dem O-Ring.

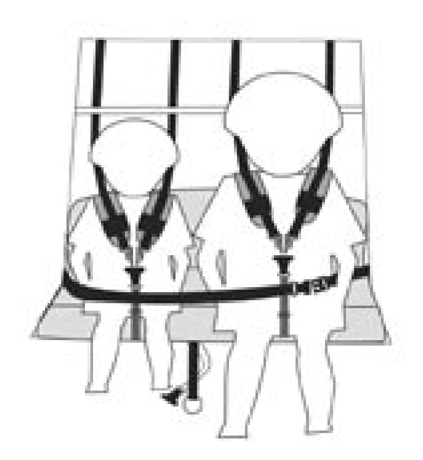
3. Setzen Sie das erste Kind auf den Sitz.

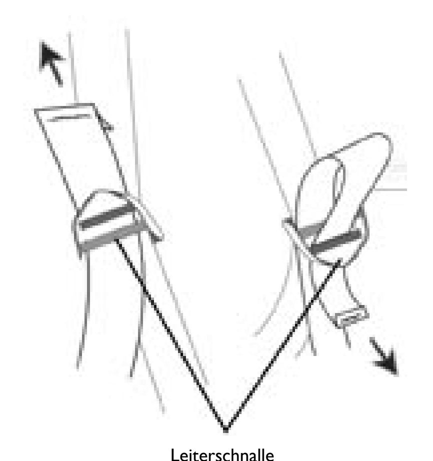
4. Rasten Sie die Schultergurte in das Gurtschloss ein. Stellen Sie sicher, dass das Gurtschloss auf dem Brustbein des Kindes aufliegt.

5. Stellen Sie sicher, dass das Schultergurtsystem so eingestellt ist, dass das Kind komfortabel sitzt und sich nicht zu weit nach vorn lehnen kann.

6. Wiederholen Sie den Vorgang beim zweiten Kind.

7. Legen Sie den Beckengurt an und ziehen Sie ihn straff.





! VORSICHT !

Sowohl das Kind bzw. die Kinder wie auch der Radfahrer müssen während der Fahrt einen Helm tragen. Helme schützen bei Unfällen vor Kopfverletzungen.

Die an der Sitzlehne angenähten Gurte und Gleitschlösser gehören zum selbsteinstellenden Gurtsystem, das bei Kindern mit unterschiedlicher Größe für eine stets korrekte Höhe des Schultergurtsystems sorgt. Beim Festziehen des Schultergurtsystems ermöglichen die Gleitschlösser, dass die Gurte oben auf den Schultern des Kindes aufliegen und dadurch straff sitzen. Außerdem verhindern die Gleitschlösser ein Herabrutschen der Gurte von den Schultern.

! VORSICHT !

Die zwei Gurtschlösser hinter dem Sitz müssen während der Anhängerbenutzung stets geschlossen und korrekt eingestellt sein.

VII Sitzpolster, Schultergurtpolster, Verstellbare Rückenlehne (Child Seat Recliner™), Helmtasche (Recessed Helmet Pocket™), Sitzteiler (Child Seat Divider™)

! WICHTIG !

Der Anhänger ist nur für Kinder geeignet, die schon alt genug sind, um aufrecht zu sitzen und einen Helm zu tragen. Das Kind muss kräftig genug sein, um den Kopf während der Fahrt aufrecht halten zu können.

Der Sitz Ihres Burley d'Lite bietet Ihrem Kind einen höchstmöglichen Komfort. Dafür sorgen Sitzpolster, Schultergurtpolster, verstellbare Rückenlehne, die Vertiefung für den Fahrradhelm sowie die Netzverkleidung, die für frische Luft im wahrscheinlich komfortabelsten Anhänger auf dem Markt sorgt.

Sitzpolster und Schultergurtpolster

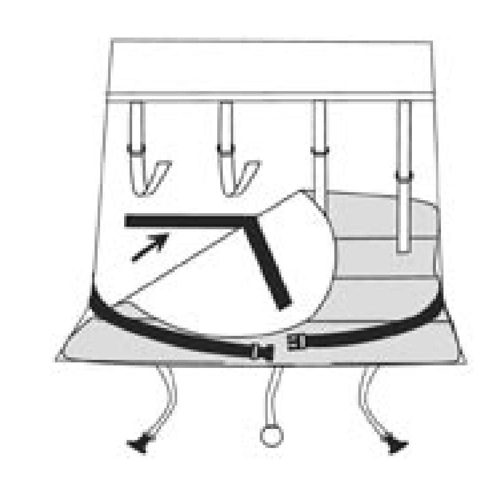
Die Polster von Sitz und Schultergurt in Ihrem Burley d'Lite bestehen aus einem strapazierfähigen offenporigen Gewebe und einem Hi-Tech-Schaumstoff. Diese Materialen sorgen für ein angenehmes Sitzklima und einen optimalen Sitzkomfort. Wenn Sitz- oder Gurtpolster verschmutzt sein sollten, können Sie diese mit Wasser und milder Seife von Hand waschen. Bei extrem hohen Temperaturen können Sitzpolster und Schultergurtpolster entfernt werden, um eine maximale Belüftung zu erreichen. Das Aus- und Einbauen ist sehr einfach, befolgen Sie dazu bitte die folgenden Schritte.

Sitzpolster

1. Stellen Sie sicher, dass Schulter- und Beckengurt beim Einbau des Sitzpolsters nicht im Weg sind.

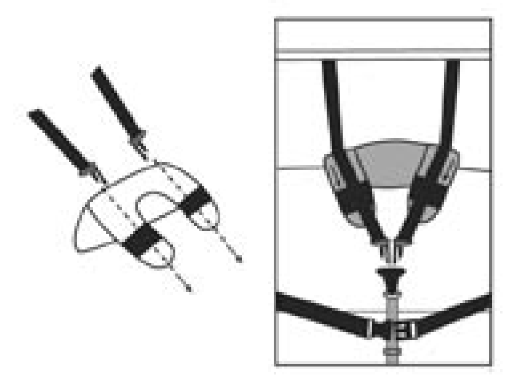
2. Sitzfläche und Polster sind durch zwei Klettbandstreifen verbunden (siehe Abb.). Legen Sie das Polster mit der vorderen Kante an der Kante der Sitzfläche an.

3. Befestigen Sie das Oberteil des Polsters an der Sitzfläche.



Schultergurtpolster

Führen Sie die Schultergurte wie abgebildet durch das Polster. Richten Sie die Gurte so aus, dass die FLACHEN Seiten der Gurtstecker zueinander weisen.



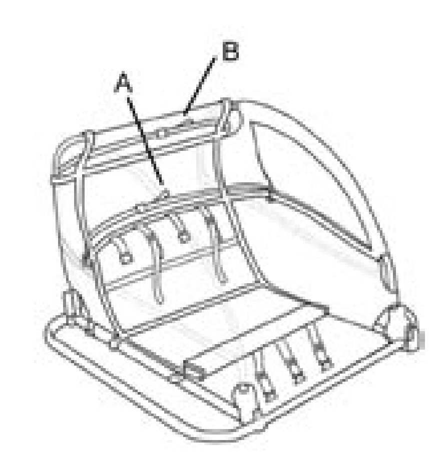
Verstellbare Rückenlehne

Zur Erhöhung des Sitzkomforts können Sie die Rückenlehne wie folgt verstellen:

- Unteren Sitzriemen (A) hinter dem Sitz entspannen.

- Oberen Sitzriemen (B) hinter dem Sitz einhaken bzw. straff ziehen.

- Für eine größtmögliche Neigung den unteren Sitzriemen (A) lösen, damit sich der Sitz nach hinten bewegt.



HINWEIS: Lassen Sie aus Sicherheitsgründen den oberen und unteren Sitzriemen stets eingerastet.

Helmtasche

Die Helmtasche im Kindersitz vergrößert den Raum hinter dem Helm. Dazu können Sie die Sitzlehne wie folgt anpassen:

• Oberen Sitzriemen (B) hinter dem Sitz entspannen (Abb. Seite 14).

• Unteren Sitzriemen (A) hinter dem Sitz einrasten bzw. straff ziehen (Abb. Seite 14).

Größe und Form der Helmtasche kann durch Spannen bzw. Entspannen des oberen Sitzriemens (B) eingestellt werden.

Sitzteiler

Der Sitzteiler erhöht den Sitzkomfort dadurch, dass er verhindert, dass zwei im Anhänger sitzende Kinder zur Sitzmitte rutschen.

• Haken Sie den O-Ring des Schrittgurts am Haken am vorderen Spritzschutz ein.

• Stellen Sie am Kunststoffschieber am Schrittgurt die Spannung des Sitzteilers ein.

HINWEIS: Der Sitzteiler darf nur dann verwendet werden, wenn zwei Kinder im Anhänger sitzen. Ein einzelnes Kind muss in der Sitzmitte sitzen und mit dem mittleren Schrittgurt gesichert werden.

VIII Endgültiger Zusammenbau

Ihr Fahrradanhänger ist jetzt fast fertig. Falls noch nicht geschehen, befestigen Sie jetzt die Heckschürze und den Spritzschutz an den Druckknöpfen der Seitenteile.

HINWEIS: Dies ist bei zusammengeklapptem Anhänger einfacher; beim Zusammen- und Aufklappen können Heckschürze und Spritzschutz am Anhänger verbleiben.

Verdeck



Das Sonnen-/Regenverdeck (2-in-1 Cover) wird mit sechs Druckknöpfen vorn, hinten und oben befestigt. Benutzen Sie den Anhänger stets mit Verdeck, damit keine Gegenstände in den Anhänger hinein- oder Spielzeuge herausfallen können.
Um das Verdeck anzubauen, falten Sie es auseinander und befestigen Sie zuerst die zwei Druckknöpfe oben. Ziehen Sie dann das Verdeck nach hinten und befestigen Sie die hinteren Druckknöpfe. Ziehen Sie nun das Verdeck an den zwei vorderen Laschen stramm nach vorn und befestigen Sie die vorderen Druckknöpfe.

Fenster zusammenfalten und aufbewahren

Das Zusammenfalten und Verstauen des Frontfensters geht schnell und einfach. Öffnen Sie zuerst den Reißverschluss des Fensters. Falten Sie eine Hälfte des Fensters nach hinten. Rollen Sie nun das Fenster nach oben auf. Befestigen Sie das Fenster mit den Klettverschlussbändern oben am Anhänger.

Verstellbarer Sonnenschutz



Ihr Burley d'Lite ist mit einem verstellbaren Sonnenschutz ausgestattet, der Ihre Kinder an sonnigen Tagen vor der Sonne schützt. Um den Sonnenschutz zu verstellen, schieben Sie ihn einfach an den Laschen in die gewünschte Stellung. Ihre Kinder haben eine optimale Sicht, wenn der Sonnenschutz vollständig nach oben geschoben ist (siehe Abb. rechts).

Beleuchtung anbauen

Um die Sichtbarkeit Ihres Anhängers zu erhöhen, klemmen Sie eine Leuchte in den eingenähten Leuchtenhalter oben hinten am Anhänger. Ihr Fahrradhändler bietet Ihnen gern verschiedene Leuchten zum Anklemmen an, die die Sichtbarkeit des Anhängers für die anderen Verkehrsteilnehmer erhöhen.
Für eine optimale Sicherheit bietet Burley einen Satz mit einer weißen Front- und einer roten Rückleuchte in LED-Technik an, die anstelle der linken Reflektoren angebaut werden können. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Burley-Händler.

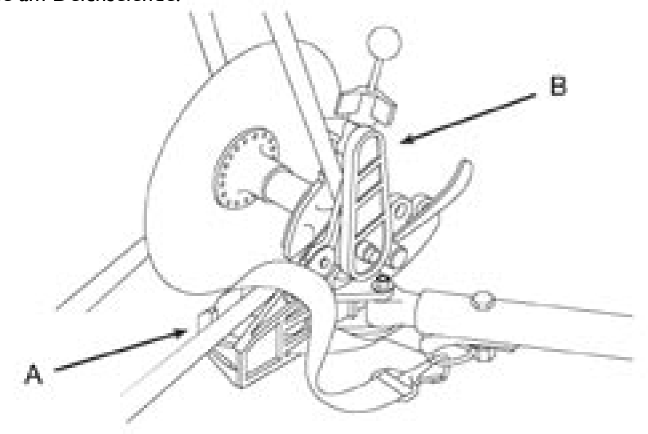
! WICHTIG !

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch Ihres Burley d'Lite die Abschnitte „IX Burley d'Lite an Fahrrad anhängen", „XI Sicherheitshinweise" und „XII Sicherheits-Checklisten" aufmerksam durch.

IX Burley d'Lite an Fahrrad anhängen

Die Anhängerkupplung ist so konstruiert, dass sie schnell und sicher an fast jedes Fahrrad angebaut werden kann. Sie wird vor der linken hinteren Achsaufnahme in den Rahmen eingesetzt.

1. Lösen Sie den Drehknopf des Ringbolzens, bis die zwei Arme vollständig gespreizt sind.
2. Setzen Sie den unteren Arm unter die untere Strebe (A) und den oberen Arm über die Sitzstrebe (B).
3. Drücken Sie den Konus fest in den Winkel zwischen unterer Strebe und Sitzstrebe.
4. Schrauben Sie den Drehknopf fest, bis beide Arme fest an den Rohren anliegen. Schlingen Sie den Sicherungsriemen um die Innenseite der unteren Strebe, über die Kupplung und zurück zur D-Öse am Deichselende.



Stellen sie sicher, dass der Konus fest zwischen unterer Strebe und Sitzstrebe sitzt. Der Drehknopf muss handfest angezogen sein, darf aber keinesfalls überdreht werden. Die Kupplung selbst darf sich nicht bewegen, das Fahrrad aber muss sich in alle Richtungen frei bewegen und auch auf den Boden legen lassen. Dabei dürfen Kupplung und Deichsel nicht Gepäckträger, Taschen oder ähnliche Anbauteile berühren. Falls dies der Fall ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Burley-Händler.

! WICHTIG !

Um eine Verformung der Kunststoffteile der Kupplung zu verhindern, entfernen Sie diese bei Nichtgebrauch vom Fahrrad.

! VORSICHT !

Benutzen Sie den Anhänger niemals ohne korrekt angebrachten Sicherungsriemen. Ein herunter hängender Sicherungsriemen kann in die Speichen des Hinterrads gelangen und Schäden oder Unfälle mit schweren Verletzungen verursachen.

! VORSICHT !

Die Kupplung muss korrekt zwischen den Rohren sitzen und darf in ihrer Funktion nicht durch Gepäckträger, Taschen oder andere Anbauteile beeinträchtigt sein. Prüfen Sie Kupplung und Deichsel häufig auf Beschädigungen und lose Befestigungsteile. Anbauteile, die die Funktion der Kupplung beeinträchtigen oder beschädigte Kupplungen können zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

! VORSICHT !

Verwenden und lagern Sie den Anhänger nicht bei Umgebungstemperaturen unter -30 °C, da der Gummizapfen in der Kupplung spröde werden und brechen kann, was zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen kann.

X Wartung und Pflege

Kupplung

Ihr Anhänger ist sehr pflegeleicht. Reinigen und schmieren Sie das Gewinde des Ringbolzens regelmäßig, damit sich der Drehknopf korrekt festziehen lässt.

Wegen der UV-Strahlung der Sonne empfehlen wir, bei normalem Gebrauch die Kupplung **alle fünf Jahre** zu erneuern. In Gebieten mit hoher Sonnenstrahlung und Smogbelastung oder bei Aufbewahrung des Anhängers im Freien muss die Kupplung aus Sicherheitsgründen **alle zwei bis drei Jahre** erneuert werden. Erneuern Sie Deichsel oder Kupplung sofort, wenn Sie Anzeichen von Beschädigungen feststellen, z. B. Risse, Dellen, Riefen.

! WICHTIG !

Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von Ihrem Burley-Händler durchführen.

Gewebeteile

Die Gewebeteile Ihres Burley d'Lite bestehen aus robustem Polyestergewebe. Dieses ist Wasser abweisend beschichtet und witterungsbeständig. Reinigen Sie die Gewebeteile mit warmem Wasser und einer milden Seife oder einem milden Spülmittel. Anhaftende Verschmutzungen bürsten Sie mit einer Nylonbürste ab. Bewahren Sie den Anhänger bei Nichtgebrauch an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Wischen Sie ihn trocken, damit sich keine Stockflecken bilden.

Polyestergewebe bleicht im Laufe der Zeit aus, besonders bei direkter Sonneneinstrahlung. Um die Lebensdauer der Gewebeteile, Kupplung und anderer Teile zu verlängern, bewahren Sie den Anhänger nicht in der Sonne auf. Verwenden Sie zur Reinigung der Gewebeteile keine Bleichmittel, diese beschädigen das Gewebe. Das Gewebe ist ein wesentlicher Teil der Anhängerstruktur und bildet ein Schutzschild um das Kind im Anhänger. Erneuern Sie deshalb stets Gewebeteile, die eingerissen, verschlissen oder anderweitig beschädigt sind.
Bei Burley erhalten Sie strapazierfähige Polyesterhüllen zum Schutz Ihres Burley d'Lite bei Nichtbenutzung. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Burley-Händler.

! VORSICHT !

Wenn Gewebeteile beschädigt sind, kann das Kind in Kontakt mit den Speichen oder der Fahrbahnoberfläche kommen und schwer verletzt werden. Ersetzen Sie beschädigte Teile deshalb sofort.

XI Sicherheitshinweise

Das Gespann aus Fahrrad und Anhänger hat ein anderes Fahrverhalten als ein einzelnes Fahrrad, dies ist aber nicht immer sofort erkennbar. Lesen Sie deshalb vor der Benutzung des Anhängers die folgenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch, beachten Sie ebenso die Warn- und Sicherheitshinweise in den vorgehenden Abschnitten dieser Anleitung. Wenn Sie den Anhänger anderen Personen überlassen, müssen Sie sicherstellen, dass diese ebenfalls mit dem korrekten und sicheren Umgang mit dem Anhänger vertraut sind. Bei Fragen zu den Sicherheitshinweisen wenden Sie sich bitte an Burley oder Ihren Burley-Händler.

! VORSICHT !

Das Radfahren mit Anhänger ist ebenso wie Radfahren allgemein mit möglichen Gefahren verbunden. Das Nichtbeachten der Hinweise im Abschnitt „XII Sicherheitshinweise“ kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen führen.

Verwenden Sie nur Fahrräder und Anhänger in gutem Zustand

Benutzen Sie zum Ziehen des Anhängers nur ein Fahrrad in einwandfreiem Zustand und mit guten Bremsen. Eine häufige Sicherheitsprüfung Ihres Fahrrads ist unerlässlich. Prüfen und pflegen Sie Ihren Anhänger wie im Abschnitt „X Sicherheits-Checklisten“ beschrieben. Lassen Sie Ihr Fahrrad und Ihren Anhänger von Ihrem Burley-Händler warten und prüfen, wenn Sie dies nicht selbst tun können.

Beladung des Anhängers

Überladen Sie den Anhänger nicht. Die höchstzulässige Zuladung beträgt 45 kg. Wenn Sie ein Kind oder eine Ladung in den Anhänger setzen, achten Sie darauf, dass der Schwerpunkt in der Mitte und vor der Achse liegt. Verstauen Sie Ladung so, dass sie nicht verrutschen kann. Lose schwere Gegenstände können beim plötzlichen Bremsen oder bei einem Umkippen des Anhängers Verletzungen verursachen.

Anfahren und Anhalten

Wegen des zusätzlichen Gewichts reagiert das Gespann aus Fahrrad und Anhänger beim Anfahren und Anhalten langsamer, wegen der größeren Länge dauert das Überqueren von Straßen oder Wegen länger. Das Gespann ist schwerer und reagiert träger als ein einzelnes Fahrrad. Dies bedeutet, dass Sie beim Anhalten, Abbiegen und Anfahren noch vorausschauender handeln müssen. Ihr Anhänger steht nach links über die Silhouette des Fahrrads über, bedenken Sie dies beim Abbiegen, Überholen oder Umfahren von Hindernissen wie z. B. Pfosten. Wir empfehlen, das Fahren mit beladenem Anhänger an einem ungefährlichen Ort zu üben.

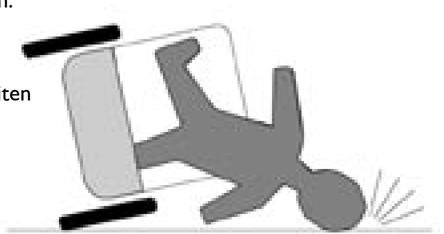
Umkippen verhindern

Wie jeder andere Anhänger auch, kann ein Fahrradanhänger umkippen. So können Sie das verhindern: Fahren Sie mit dem Anhänger nicht über Bordsteinkanten, durch Schlaglöcher oder ähnliche Unebenheiten. Weisen Sie die Kinder an, nicht zu hüpfen, zu schaukeln oder sich aus dem Hänger zu lehnen, da dies zum Umkippen des Anhängers führen kann. Fahren Sie in Kurven und auf Gefällstrecken langsam. Der Anhänger kann sich nicht in die Kurve legen wie das Fahrrad. Fahren Sie deshalb beim Abbiegen nicht schneller als 8 km/h. Fahren Sie niemals schneller als 25 km/h, da alle Straßeneinflüsse durch das Gespann erheblich verstärkt werden und Ihre Reaktion verlangsamt ist.

! VORSICHT !

Anhänger können kippen und dadurch Sachschäden sowie schwere Verletzungen verursachen.
VERMEIDEN Sie folgende Situationen, die zum Kippen des Anhängers führen können:

- Herauslehnen oder Schaukeln der Kinder
- Überfahren von Schlaglöchern, Bordsteinkanten oder anderen Unebenheiten
- Zu hohe Geschwindigkeit beim Abbiegen
- Plötzliche Richtungswechsel
- Verlassen der befestigten Straße
- Nicht korrekter Anbau der Räder
- Nicht korrekter Reifenluftdruck



Trainierter, aufmerksamer und erwachsener Radfahrer

Zum Ziehen des Anhängers sind ausschließlich trainierte und erfahrene Radfahrer geeignet. Sie müssen stets aufmerksam sein und uneingeschränkt sehen und hören können sowie über ausreichende körperliche Kräfte in Beinen, Armen und Händen verfügen. Erlauben Sie niemals einem Kind oder Jugendlichen, den Anhänger zu ziehen, da diese mit Sicherheit nicht über die körperliche Eignung sowie das notwendige Verantwortungsbewusstsein verfügen.

Keine Mobiltelefone, Kopfhörer oder ähnliche Ablenkungen

Benutzen Sie beim Radfahren niemals Mobiltelefone, Kopfhörer, Radios oder andere Geräte, die Sie ablenken können. Sie müssen jederzeit in der Lage sein, den Sie umgebenen Verkehr zu hören und sich auf das Radfahren zu konzentrieren.

Keine motorgetriebenen Räder

Ihr Burley d'Lite ist ausschließlich für den Gebrauch mit Fahrrädern vorgesehen. Verwenden Sie deshalb zum Ziehen niemals ein motorisiertes Zweirad, da die höheren Beschleunigungskräfte und Geschwindigkeiten den Anhänger beschädigen oder umkippen können.

Straßenverkehr meiden

Vermeiden Sie Fahrten im Straßenverkehr. Wenn Sie am Straßenverkehr teilnehmen müssen, fahren Sie nicht auf Hauptverkehrsstraßen, belebten Straßen oder sonstigen Straßen, die ein Risiko für das Radfahren mit Kindern darstellen. Erwarten Sie nie, dass man Ihnen Vorfahrt gewährt, auch wenn diese Ihnen zusteht. Die Sicherheit Ihres Kindes ist zu wertvoll, als dass Sie sie einem Autofahrer anvertrauen dürfen, dessen Aufmerksamkeit Sie nicht einschätzen können. Fahren Sie mit dem Anhänger auch auf Fahrradwegen vorsichtig, besonders in Kreuzungsbereichen.

Fahren Sie auf sauberen, befestigten Straßen

Ihr Burley d'Lite ist für den Betrieb abseits befestigter Straßen oder im Gelände nicht geeignet. Der Transport von Kindern im Gelände ist besonders gefährlich. Unebenheiten können ein Kippen des Anhängers und dadurch Sachschäden sowie schwere Verletzungen von Radfahrer und Kindern verursachen.

Überfahren Sie Bahnübergänge, abgesenkte Bordsteinkanten und Rillen im 90°-Winkel. Sie können leicht stürzen, wenn Sie zu solchen Hindernissen parallel fahren oder sie in einem spitzen Winkel überfahren.

Fahren auf rutschigem Untergrund

Seien Sie bei Nässe, Regen und Frost besonders vorsichtig. In diesen Fällen ist Ihre Kontrolle über das Fahrrad wesentlich beeinträchtigt. Betätigen Sie bei Regen regelmäßig die Bremsen, um das Wasser von den Felgen und Bremsbelägen zu entfernen. Vermeiden Sie starke Bremsungen, bei denen Sie ins Rutschen geraten können. Fahren Sie langsam und achten Sie beim Anfahren, Anhalten und Abbiegen auf ausreichende Sicherheitsreserven.
Fahren Sie nicht auf Sand, Schotter, Eis, öligen oder sonstigen rutschigen Oberflächen. Wenn Sie diese trotzdem überqueren müssen, steigen Sie ab und schieben Sie Fahrrad und Anhänger.

Bordsteine, Treppen und Rolltreppen

Fahren Sie mit dem Anhänger niemals über Bordsteinkanten, sondern steigen Sie ab und schieben Sie Fahrrad und Anhänger. Treppen sind besonders gefährlich: Lassen Sie das Kind aus dem Anhänger aussteigen, trennen Sie den Anhänger vom Fahrrad und schieben Sie Anhänger und Fahrrad einzeln vorsichtig die Treppe hinauf oder hinunter. Nehmen Sie niemals das Fahrrad oder den Anhänger mit auf Rolltreppen.

Vorsicht bei Tieren

Ihr Anhänger ist grundsätzlich nicht zum Transport von Tieren geeignet. Kleinere Tiere wie z. B. Katzen können allerdings in einem sicher am Anhängerrahmen befestigten Käfig transportiert werden. Einen sehr ruhigen Hund können Sie auch auf dem Anhängerboden sitzend transportieren: Legen Sie ein Stück Teppich unter, verwenden Sie immer das Verdeck und beachten Sie das Höchstgewicht von 45 kg. Transportieren Sie im Anhänger niemals einen nervösen Hund, der möglicherweise unruhig wird und herauszuspringen versucht. Dies kann zum Umkippen des Anhängers und Unfällen führen!

Nachtfahrten vermeiden

Fahren Sie mit dem Hänger nicht bei Dunkelheit. Da Ihr Gespann aus Fahrrad und Anhänger länger und schwerer ist als ein einzelnes Fahrrad, verlangsamt sich Ihre Reaktion auf schlecht sichtbare Hindernisse. Außerdem rechnen Autofahrer nicht damit, dass dem Fahrrad ein Anhänger folgt und reagieren möglicherweise nicht entsprechend.

Wenn Sie eine Nachtfahrt nicht vermeiden können, tragen Sie helle, reflektierende Kleidung und verwenden Sie eine weiße Batterieleuchte vorn und eine rote Batterieleuchte hinten am Fahrrad. Markieren Sie den Anhänger zusätzlich mit einer roten Batterieleuchte im Leuchtenhalter hinten im Verdeck. Fahren Sie niemals ohne korrekt angebaute Reflektoren, ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Reflektoren sofort.

Fahren Sie immer mit geschlossenem Verdeck!

Schützen Sie Ihr Kind während der Fahrt mit dem Verdeck vor herumfliegenden Gegenständen. Lassen Sie niemals das Kind unbeaufsichtigt in der Sonne im Anhänger zurück. Der dabei entstehende Wärmestau kann gesundheitliche Schäden verursachen. Öffnen oder schließen Sie den Regenschutz/das Verdeck je nach Witterungsverhältnissen und sorgen Sie so für eine angenehme Umgebungstemperatur für das Kind. Vergewissern Sie sich regelmäßig, dass sich das Kind wohl fühlt.

Kalte Witterung

Als Radfahrer fühlen Sie sich bis zu Temperaturen von ca. 16° Celsius auch ohne warme Bekleidung noch wohl. Kinder im Anhänger sitzen hingegen still und sind außerdem noch dem Fahrtwind ausgesetzt. Schützen Sie das Kind deshalb durch warme Kleidung.

Helme

Verschiedene Studien haben ergeben:

- Kopfverletzungen sind die häufigste Todesursache bei Fahrradunfällen.
- Helme können Kopfverletzungen verhindern oder zumindest mildern.

Aus Sicherheitsgründen müssen deshalb Radfahrer und Kind im Anhänger stets einen geprüften Fahrradhelm tragen. Gehen Sie kein Risiko ein.

Richtige Felgen und Reifen

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Räder und achten Sie deren einwandfreien Zustand. Prüfen Sie den Reifendruck vor jeder Fahrt, dieser muss 2.0 bis 2.4 bar betragen. Verwenden Sie keine Reifen mit höherem Druck, da dann der Anhänger zu springen anfängt und bei leichter Beladung zum Kippen neigt. Wir empfehlen Reifen mit Straßenprofil, keine Stollenreifen. Zur Erhöhung der Fahrstabilität müssen die Räder immer mit der flachen Seite nach außen, d. h. dicht am Außenrohr, eingebaut sein, damit sich eine möglichst breite Spur ergibt.

Anhängerkupplung

Befestigen Sie die Kupplung sicher am Fahrradrahmen. Prüfen Sie deren festen Sitz vor jeder Fahrt mit dem Anhänger. Lesen Sie die Abschnitte „VII Burley d’Lite an Fahrrad anhängen“ und „VIII Wartung und Pflege“ aufmerksam durch, um sich mit dem Anbau der Kupplung und deren Pflege vertraut zu machen.

Sicherheitswimpel

Fahren Sie niemals ohne Sicherheitswimpel – dieser ist eine wesentliche Sicherheitsvorrichtung. Durch den sich bewegenden Wimpel werden Sie von Autofahrern und anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen.

Schützen Sie Ihr Kind

Transportieren Sie niemals ein Kind, ohne dieses mit Schultergurt, Beckengurt und Helm zu schützen. Legen Sie das Gurtsystem immer so an, dass das Kind fest im Sitz sitzt. Sorgen Sie für größtmögliche Stabilität und Sicherheit, indem Sie das Kind immer in die Mitte des Anhängers setzen. Prüfen Sie häufig den Sitz der Schultergurte, besonders, wenn das Kind schläft. Stellen Sie sicher, dass das Kind nicht mit den Fingern in die Speichen geraten kann.
Denken Sie daran, dass Kinder auch beim Fahren im Anhänger durstig werden. Nehmen Sie deshalb besonders auf längeren Touren ausreichend Wasser mit. Lassen Sie eine Flasche Wasser im Anhänger, damit die Kinder jederzeit ihren Durst stillen können.

Alters- und Größenbeschränkungen

Der Anhänger ist nur für Kinder geeignet, die schon alt genug sind, um aufrecht zu sitzen und einen Helm tragen. Das Kind muss kräftig genug sein, um den Kopf während der Fahrt aufrecht halten zu können. Fragen Sie im Zweifel Ihren Kinderarzt, ob die Halsmuskulatur Ihres Kindes schon genügend ausgebildet ist. Transportieren Sie niemals Kinder, die mit aufgesetztem Helm über das Überrollschutzrohr hinaus ragen, da diese bei einem Umkippen des Anhängers einer sehr viel höheren Verletzungsgefahr ausgesetzt sind.

Verkehrsregeln

Für Sie als Radfahrer gelten die selben Verkehrsregeln wie für alle anderen Verkehrsteilnehmer. Zeigen Sie immer an, wenn Sie abbiegen oder anhalten. Halten Sie den Lenker ansonsten immer mit beiden Händen. Fahren Sie vorausschauend und rechnen Sie immer mit Abbiegern. Achten Sie auf geparkte Fahrzeuge und sich öffnende Türen. Überfahren Sie niemals rote Ampeln oder Stoppzeichen, fahren Sie nicht gegen die vorgeschriebene Fahrtrichtung. Machen Sie auf Radwegen Fußgänger auf sich aufmerksam, bevor Sie diese überholen. Informieren Sie sich im Zweifel bei den entsprechenden Stellen über die Verkehrsregeln. Beachten Sie ebenfalls die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Zugfahrrads.

Fahren Sie vorsichtig

Der Burley d’Lite ist nicht nur praktisch, mit ihm können Sie und Ihre Kinder mit viel Spaß und bei fast jedem Wetter die Natur genießen, Einkäufe erledigen oder Ausflüge machen. Außerdem tun Sie noch etwas für Ihre Gesundheit! Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf allen Ihren Wegen, und bitte ...

FAHREN SIE VORSICHTIG!

XII Sicherheits-Checklisten

Checkliste vor jeder Benutzung

- v Räder auf korrekten Anbau prüfen
- v Reifendruck prüfen: 2.0 bis 2.4 bar
- v Kupplung und Sicherheitsriemen auf korrekte Befestigung prüfen
- v Sicherheitsstift und -splint an Deichsel und Rahmenbügel auf korrekte Befestigung prüfen
- v Höchstlast von 45 kg nicht überschreiten
- v Fahrrad, besonders Bremsen und Räder auf Verkehrssicherheit prüfen
- v Helme für Kind und Radfahrer benutzen
- v Sicherheitswimpel auf korrekten Anbau prüfen
- v Beide Sicherheitsgurte hinten am Sitz auf korrekte Befestigung prüfen

Monatliche Checkliste

- v Kupplung und Deichsel auf Beschädigungen und lose Befestigungsteile prüfen
- v Deichselschwenkzapfen auf Leichtgängigkeit prüfen, ggf. Messingbuchse schmieren
- v Rahmenrohre und Anbauteile auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen
- v Reifen prüfen; verschlissene Reifen oder Reifen mit Rissen können platzen
- v Felgen auf Verzug und Risse prüfen
- v Radlager auf Verschleiß prüfen
- v Gewebeteile, Sitz und Gurtsystem auf Risse, Scheuerstellen und fehlende bzw. beschädigte Teile prüfen
- v Beschädigte oder verschlissene Teile instand setzen oder erneuern bzw. Reparaturen beim Burley-Händler veranlassen

! VORSICHT !

Beachten Sie die Hinweise zur regelmäßigen Wartung im Abschnitt „X Wartung und Pflege“ dieser Anleitung. Lassen Sie Wartungsarbeiten an Fahrrad und Anhänger ausschließlich von einem qualifizierten Fahrradmechaniker bei Ihrem Burley-Händler durchführen.

XIII Teileliste und Abbildung

1 (1) Vormontierter Rahmen
2 (1) Rahmenteil vorn, 1"-Aluminiumrohr
3 (1) Rahmenteil hinten, 1"-Aluminiumrohr
4 (1) Rahmenteil links innen, 1"-Aluminiumrohr
5 (1) Rahmenteil rechts innen, 1"-Aluminiumrohr
6 (1) Rahmen für Bodenplane, 3/4"-Aluminiumrohr
7 (4) Achsaufnahme
8 (1) Überrollschutzrohr
9 (1) Aufnahme für Überrollschutzrohr, Kunststoff
10 (1) Scharnier für Überrollschutzrohr, Kunststoff
11 (1) Kupplung und Deichsel
12 (1) Deichsel, 1 1/8"-Aluminiumrohr
13 ✻ (1) Kupplung mit Drehknopf und Kugel
14 ✻ (1) Sicherungsriemen
15 ✻ (1) Haken und D-Öse
16 ✻ (1) Gummizapfen
17 (2) Deichselaufnahme, Kunststoff und Reflektorhalter, vorn
18 (2) Seitenrahmen, 3/4"-Aluminiumrohr
19 (2) Halter für Sitzteilergurt
20 (2) Kunststoff-Verbindungsstück für Versteifung, 1 Paar (vorn + hinten)
21 (2) Versteifung oben, Aluminium
22 (2) Versteifung unten, Aluminium
23 (2) Seitenrahmenscharnier, 1 Paar pro Seitenrahmen
24 (10) Druckknopf, Seitenrahmen
25 (1) Bodenplane und Seitenteil mit Vinylfenstern und Seitentaschen
26 (1) Kindersitz mit Gurtsystem
27 ✻ (1) Schloss für Beckengurt
28 (1) 2-teiliger Sicherheitswimpel
29 (1) Sonnen-/Regenverdeck (2-in-1 Cover)
30 (1) Sonnenschutz
(1) Montageteile im Beutel:
31 ✻ (2) Reflektor vorn mit selbsttreibender Schraube
32 ✻ (2) Reflektor hinten mit selbsttreibender Schraube
✻ (2) Schnellspannhebel (nicht abgebildet)
✻ (2) Asymmetrische Räder mit gekapselten Schnellspannnaben (nicht abgebildet)
33 (1) Sitzriemen oben
34 (1) Sitzriemen unten
35 (1) Feststellbremse
36 (2) Schultergurtpolster
37 (1) Schiebebügel
38 (2) Aufnahme für Schiebebügel
39 (2) Seitentaschen
40 (2) Deichselaufnahme hinten

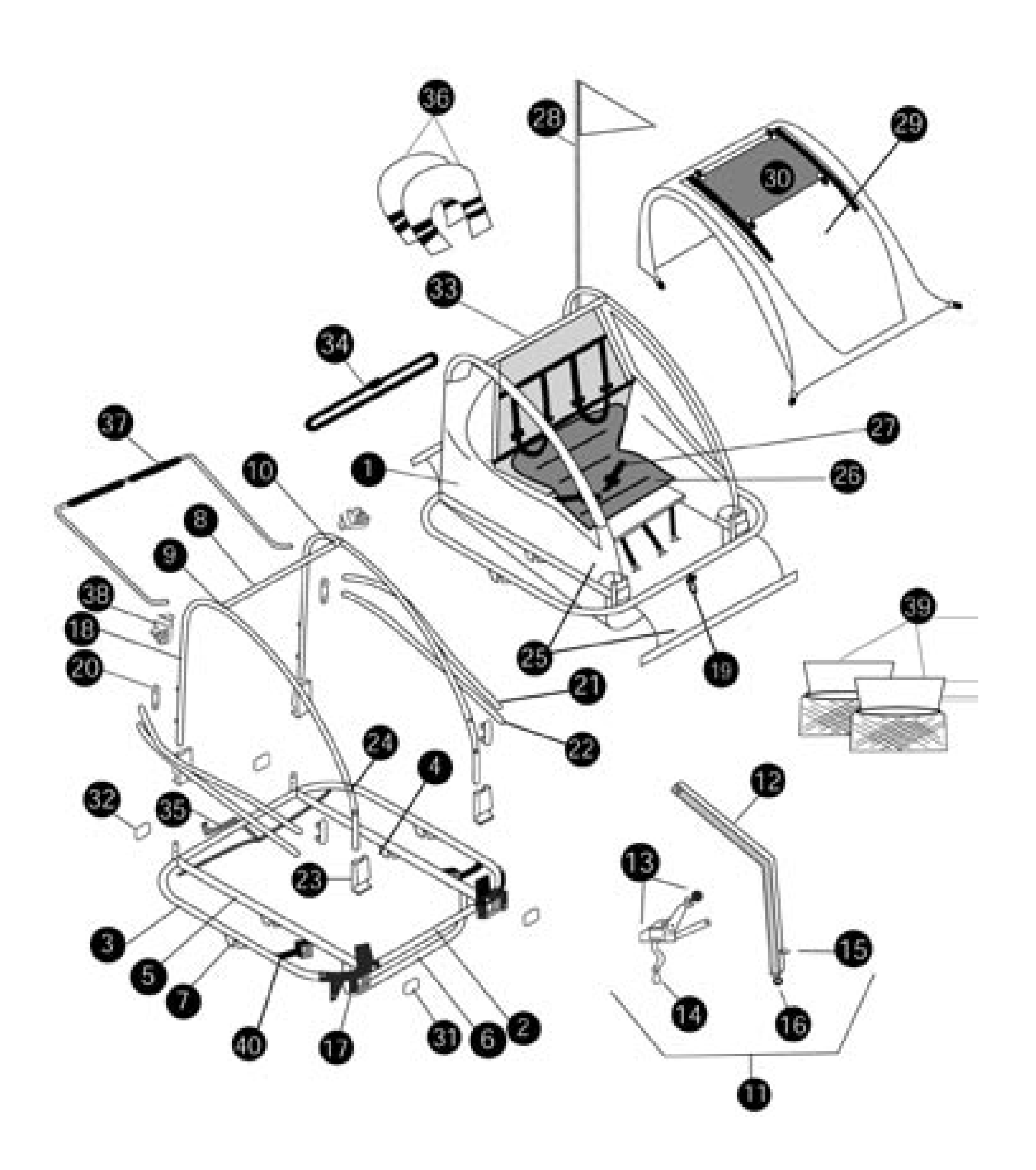
✻ Baugruppen.

Weitere Teile sind ggf. auf Anfrage erhältlich.

Zubehör (gegen Aufpreis):
Walk 'n Roller-Schiebesatz (nicht abgebildet)
Jogger Kit-Schiebesatz (nicht abgebildet)

! WICHTIG !

Die Schraubverbindungen am Burley-Anhänger haben Zoll-Gewinde! Keinesfalls metrische und Zoll-Gewinde verwechseln und gewaltsam verschrauben – dies kann zum Lösen von Bauteilen und dadurch zu Unfällen führen.



36
28
29
30
33
34
37
10
1
27
26
8
9
38
18
20
25
19
39
21
22
24
4
32
35
23
12
13
15
3
5
7
40
17
31
6
2
14
16
11

Die Burley Design Cooperative

Burley stellt seit 1975 Produkte für den Fahrradmarkt her. Alle Produkte von Burley werden in Eugene im US-Bundesstaat Oregon konstruiert und hergestellt. Da wir als Mitarbeiter der Kooperative auch Anteilseigner sind, sind wir überdurchschnittlich motiviert und stolz auf unsere Arbeit. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und hoffen, dass Sie mit unseren Produkten zufrieden sind!

! Garantiebestimmungen für Burley-Anhänger !

Burley repariert bzw. ersetzt während der dem Erwerb des Anhängers folgenden fünf Jahre alle als defekt anerkannten Original-Bauteile des Anhängers. Der Eigentümer muss den schadhaften Burley-Anhänger bei einem Burley-Händler zur Reparatur abgeben und die Originalquittung oder ein anderes Dokument vorlegen, welches den Kauf des Anhängers belegt. Diese Garantie gilt ausschließlich für den Erstinhaber und ist nicht übertragbar! Burley haftet nicht für Schäden oder Mängel, welche aufgrund von unsachgemäßem Zusammenbau, Änderungen an Teilen oder des Handbuchs, Nichtbeachtung von Hinweisen, Missbrauch, Unfällen, UV-Strahlung und/oder aufgrund von normaler Abnutzung entstehen! Ausgeschlossen von dieser Gewährleistung sind Fahrradanhänger, die vermietet, für Wettbewerbszwecke oder gewerblich genutzt werden.

Burley übernimmt weder Haftung in Verbindung mit Burley-Anhängern oder -Schiebesätzen, noch befugt Burley jegliche Person dazu, irgendeine Haftung zu übernehmen. Es bestehen keine mündlichen Vereinbarungen oder Garantiezusagen in Form von Nebenabsprachen zusätzlich zu dieser Garantie, noch gibt es Absprachen, welche einen Einfluss auf die Gültigkeit des Inhalts dieser Garantie hätten.

Aufgrund dieser Garantie haben Sie bestimmte gesetzlich geregelte Rechte; weiterhin haben Sie verschiedene, von Staat zu Staat unterschiedliche Rechte.



Burley Design Cooperative • 4020 Stewart Rd. • Eugene, OR 97402
USA001 541 687-1644 • Fax 001 541 687-0436 www.burley.com



Exklusiv-Vertrieb in Deutschland seit 1989
Blumenstraße 49-51 • D 71106 Magstadt
info@burley.de • www.burley.de